Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TSV Rottendorf 1869 III : SG Randersacker
Freitag, 23.09.2022, 20:10 Uhr

TSV Rottendorf 1869 III gegen SG Randersacker 3:7

Mit 7:3 setzten sich die Gäste der SG Randersacker in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Südost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) gegen den TSV Rottendorf 1869 III durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde insbesondere durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Kuhn und Jäger errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Der Verlauf im Einzelnen: Lange umkämpft war das Spiel zwischen Ebert / Hauck und Hartwich / Kuhn, ehe sich die Spieler des TSV Rottendorf 1869 III in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Ein Satz reichte nicht, weshalb Müller / Endres die Begegnung gegen Piela / Jäger mit 1:3 verloren. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Bernhard Ebert bei seinem 3:1 gegen Bernd Hartwich doch überlegen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Mario Hauck die Partie gegen Joachim Piela, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Gunter Müller und Timo Jäger, ehe sich der Gastspieler mit 8:11, 9:11, 11:8, 11:8, 8:11 durchsetzte und Müller ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Heike Endres über die 1:3-Niederlage gegen Norbert Kuhn hinweggetröstet werden musste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Auf verlorenem Posten stand Bernhard Ebert in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Joachim Piela, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Keine Chancen hatte wiederum anschließend Mario Hauck beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Bernd Hartwich, so dass Hartwich seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Norbert Kuhn war für Gunter Müller letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 3:6. Einen Zähler für das Team verpasste Heike Endres bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Timo Jäger. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 3:7 zu Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Rottendorf 1869 III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Sulzfeld II am 30.09.2022 zu punkten. Die Mannschaft der SG Randersacker wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TV 1862 Dettelbach V am 10.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSV Rottendorf 1869 III
Doppel: Ebert / Hauck 1:0, Müller / Endres 0:1
Einzel: B. Ebert 2:0, M. Hauck 0:2, G. Müller 0:2, H. Endres 0:2
SG Randersacker
Doppel: Hartwich / Kuhn 0:1, Piela / Jäger 1:0
Einzel: J. Piela 1:1, B. Hartwich 1:1, N. Kuhn 2:0, T. Jäger 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2022 (12:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").